

Band 7 - Quellen und Studien zur Homöopathiegeschichte

Thomas Faltin, Homöopathie in der Klinik: die Geschichte der Homöopathie am Stuttgarter Robert-Bosch-Krankenhaus von 1940 bis 1973.

K.F. Haug Verlag: Heidelberg 2002.

ISBN 3-8304-7153-X, EUR 59,95

Robert Bosch (1861-1942) gehörte zu den großen Förderern der Homöopathie. Er finanzierte in erheblichem Umfang die Ausübung, Lehre und Erforschung der Homöopathie an dem von ihm gestifteten Krankenhaus. Auch wenn es sich beim Robert-Bosch-Krankenhaus nicht um das erste und einzige homöopathische Krankenhaus in Deutschland handelte, so hatte es aufgrund der guten Ausstattung die besten Ausgangsbedingungen. Trotzdem konnte sich die Homöopathie an diesem Krankenhaus nicht halten.

Thomas Faltin legt in dieser Arbeit eine umfassende Dokumentation zur Geschichte der Homöopathie am Robert-Bosch-Krankenhaus vor und zeigt die Probleme auf, gegen die die Homöopathie damals anzukämpfen hatte und die letztendlich dazu führten, dass sich die klinische Homöopathie am Robert-Bosch-Krankenhaus Anfang der 1970er Jahre nicht mehr behaupten konnte.